



Leni Breymaier
Roderich Kiesewetter
Mitglieder des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

2,95 Millionen Euro Breitbandförderung des Bundes für Essingen

Unterversorgte Adressen in Essingen können ans schnelle Internet angeschlossen werden.

Berlin, 07.12.2020
Anlagen:

Leni Breymaier, MdB
Roderich Kiesewetter, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Heute wurde erneut ein Zuwendungsbescheid des Bundes versandt, berichten die Bundestagsabgeordneten Leni Breymaier und Roderich Kiesewetter.

Roderich Kiesewetter: „Auch die Gemeinde Essingen profitiert vom Förderprogramm „Weiße Flecken“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur und erhält knapp drei Millionen Euro Bundesfördermittel. Damit können vor allem die kleineren Ortsteile und Höfe angeschlossen werden. Damit zeigt die Gemeinde, dass auch im ländlichen Raum der digitale Weg in die Zukunft beschrritten wird.“

Leni Breymaier: „Essingen investiert hier einen enormen Betrag für den Ausbau einer Zukunftsinfrastruktur. Insgesamt geht es um Investitionen von 5,9 Millionen Euro. Es ist gut, dass unsere Städte und Gemeinden das Programm so kräftig nutzen. Durch das Bundesprogramm werden 50% getragen, in Aussicht stehen mit der Förderung des Landes bis zu 90%. In der Krise ist dieses Geld auch ein Beitrag zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft. Mit der Bundesförderung werden unterversorgte Adressen mit Breitbandinternet erschlossen, eine gute Nachricht für Essingen.“

Bürgermeister Wolfgang Hofer begrüßt die Fördermittel des Bundes: „Was für eine frohe Botschaft, so kurz vor Weihnachten. Der Breitbandausbau geht nun in Essingen mit Voll-dampf voran. Über 5 Millionen Euro werden wir zusammen mit Landes-und Eigenmitteln in den nächsten Jahren in die Breitbandversorgung investieren. So erreichen wir nun auch die äußersten Ortsteile und Gehöfte unserer großen Flächen-gemeinde.“